

A N F R A G E

des Abgeordneten Hubert Ulrich (B90/Grüne)

betr.: Sanierungsbedürftige Straßenbrücken/Straßenbauwerke und Straßen im Saarland

Der Zustand vieler deutscher Straßenbrücken in Deutschland wird immer schlechter. Aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage des Abgeordneten Markus Tressel (MdB) ging hervor, dass 53 Straßenbrücken des Bundes, die einem guten Viertel der gesamten Brückenfläche im Saarland entsprechen, dringend saniert werden müssten. Weiterhin ergibt sich, dass 8,5 Prozent aller Straßenbrücken im Saarland, die zum Straßennetz gehören, in einem „nicht ausreichenden“ oder gar einem „ungenügenden“ Zustand sind. Dies ist ein Anstieg um das Zweieinhalbfache seit 2005.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Regierung des Saarlandes:

1. Hat die Landesregierung Bedarf aus Sonderprogrammen des Bundes zum Infrastrukturerhalt von einzelnen Brücken an Bundesfernstraßen im Saarland, die sich in der Baulast des Bundes und in der Auftragsverwaltung des Landes Saarland befinden, gemeldet? Falls ja, für welche Bauwerke? Falls nein, warum nicht?
2. Welche Brückenbauwerke sollen in den nächsten zehn Jahren im Saarland durch Neubauten ersetzt werden (bitte Bauwerke einzeln auflisten)?
3. Wie hoch ist das Gesamtinvestitionsvolumen der zu sanierenden Brücken?
4. Welcher Anteil der für den Straßenbau zur Verfügung stehenden Bundesmittel ist nach Kenntnis der Landesregierung für die Sanierung und den Neubau von Brücken vorgesehen?
5. Welche Behinderungen im Straßenverkehr – nach Art und Zeit – sind durch notwendige Ertüchtigungs- bzw. Baumaßnahmen zu erwarten (Bitte konkret aufführen)?
6. Wie viele Brücken gibt es im Saarland, die sich in der originären Baulast des Landes befinden, und wie hoch ist hiervon der Anteil an Brücken mit sehr gutem Bauwerkszustand, gutem Bauwerkszustand, befriedigendem Bauwerkszustand, ausreichendem Bauwerkszustand, nicht ausreichendem Bauwerkszustand?

7. Wie ist der jeweilige Zustand der einzelnen Brücken an Straßen, die sich in der Baulast des Landes befinden, (Bauwerk-Zustandsnote bzw. Zustandsnotenbereiche nach Brückenfläche), wie hoch ist hier jeweils die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (bitte den Anteil schwerer Nutzfahrzeuge gesondert aufführen), welche Investitionen werden jeweils veranschlagt, um die Brücken mit nicht ausreichendem bzw. ungenügendem Bauwerkszustand in einen sehr guten bzw. guten Bauwerkszustand zu versetzen (bitte Brücken mit eindeutig verortbarer Bezeichnung wie Name und bzw. oder Straßenkilometer angeben und alle Angaben tabellarisch aufführen, so dass sie spezifisch einer Brücke zugeordnet werden können)?
8. Welche Brücken an Straßen, die sich in der Baulast des Landes befinden, sind derzeit für den Verkehr ganz oder teilweise gesperrt, und auf welchen droht auf absehbare Zeit in welchem Zeitraum eine komplette oder teilweise Sperrung (bitte Brücken mit eindeutig verortbarer Bezeichnung wie Name und bzw. oder Straßenkilometer angeben)?
9. Wie hat sich die Personalsituation im Landesbetrieb für Straßenwesen sowie in den zuständigen Abteilungen und Referaten des saarländischen Ministeriums für Verkehr im Bereich der Beantragung, Projektierung, Planung und Bauüberwachung in den vergangenen 10 Jahren entwickelt (bitte aufschlüsseln nach fachlicher Zuständigkeit, Qualifikation, konkreter Personalverwendung, etc.)? Für welche Projekte wurden zu welchem Zeitpunkt wie viele MitarbeiterInnen hierfür neu eingestellt bzw. aus anderen Bereichen abgeordnet oder umgesetzt?
10. Wie hat sich das Straßennetz in den vergangenen 10 Jahren im Saarland qualitativ und quantitativ entwickelt? Nach welchen Zustandsnoten sind wie viele Kilometer jeweils kategorisiert? (Wieviel Prozent der Landesstraßen und sonstigen Verkehrsbauwerke befinden sich in einem sehr gutem Bauwerkszustand, gutem Bauwerkszustand, befriedigendem Bauwerkszustand, ausreichendem Bauwerkszustand, nicht ausreichendem Bauwerkszustand? Wie viele Kilometer wurden mit welchem finanziellen Aufwand zugebaut, ausgebaut oder saniert?)